

# Blickpunkt

**+** Das Verbandsmagazin des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.)



**Stadtparkasse stiftet Schutzhelme für das Ehrenamt**

---

**Erste-Hilfe-Special**  
Vielfältiges  
Schulungsangebot

---

**Seniorenresidenzen**  
Neue Gesamt-  
einrichtungsleitung

---

**DRK Intern**  
Mitarbeiter feiern  
Jubiläum



**KATASTROPHENSCHUTZ  
NORDRHEIN-WESTFALEN**  
#EngagiertFürNRW

## Impressum

**Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.**  
Theresenstr. 14, 46049 Oberhausen  
Telefon: (02 08) 859 00 - 0  
Telefax: (02 08) 859 00 - 55  
info@drk-ob.de  
www.drk-ob.de

**Vorsitzender:**  
Jörg Hansmeyer  
Vereinsregister: VR 40602  
Amtsgericht Duisburg

**Geschäftsführender Vorstand:**  
Andrea Farnschläder (V.i.S.d.P.)  
Telefon: (02 08) 859 00 - 13  
andrea.farnschlaeder@drk-ob.de

**Redaktion, Anzeigen und Gestaltung:**  
Jessica Reinhold  
Telefon: (02 08) 859 00 - 12  
jessica.reinhold@drk-ob.de  
Julia Höfs  
julia.hoefs@drk-ob.de

**Druck:**  
Walter Perspektiven Druck & Medien  
Service GmbH

Titelfoto: DRK Oberhausen  
Auflage: 2.100 Exemplare  
Erscheinungsweise: vierteljährlich  
Ausgabe: 2 / 2021

## Inhaltsverzeichnis

**EDITORIAL**  
Grußwort von Barbara Yeboah (Stellv. Vorstandsvorsitzende) . . . 4

**EHRENAMT**  
Sparkasse stiftet neue Einsatzhelme . . . . . 5

**SENIORENDIENSTE**  
Was macht eigentlich ein Bewohnerbeirat? . . . . . 6  
Susanne Spiecker ist neue Gesamteinrichtungsleitung . . . . . 7

**AKTIVE DIENSTE**  
Erste-Hilfe-Special . . . . . 8-9  
Rotkreuzkurse . . . . . 10  
DRK schult in Schnelltestanwendung . . . . . 11

**DRK INTERN**  
Mitarbeiter feiern Jubiläum . . . . . 12

**ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**  
Neue Werbekampagnen . . . . . 13

**WOHLFAHRTS- UND SOZIALARBEIT**  
Aktuelle Projekte . . . . . 14-15

**TERMINE & PERSONALIEN**  
Termine . . . . . 16  
Personalien . . . . . 16

**UNTERHALTUNG**  
Bastelanleitung DRK Vogelscheuchen . . . . . 17

**SPONSORING**  
Unsere Partner . . . . . 18

**MITGLIEDSCHAFT**  
Beitrittserklärung für Fördermitglieder . . . . . 19

Wenn im Text die männliche Form gewählt wird, sind selbstverständlich alle Geschlechter gemeint.



Eine Initiative zur Stärkung der ehrenamtlichen Kräfte im Katastrophenschutz NRW.



## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

**nur noch wenige Tage,  
dann starten die Sommerferien!**

Nutzen Sie die warme Jahreszeit, um Ihre Energiereserven aufzuladen. Genießen Sie die Sonne, gehen Sie an die frische Luft, lassen Sie die Seele baumeln und genießen die gemeinsame Zeit mit Ihren Kindern oder Enkelkindern.

Das DRK Oberhausen unterstützt Sie gerne dabei, einen unbeschwerten Sommer zu erleben. Wenn Sie in den Urlaub fahren, ins Restaurant essen gehen oder Freizeitaktivitäten unternehmen möchten, freuen wir uns darauf, Sie bei uns im Testzentrum Parkhaus 8 am Centro begrüßen zu dürfen.

Erholung und eine Auszeit vom Alltag sind besonders auch für pflegende Angehörige von Bedeutung. Mit unserem MenüService, dem Hausnotruf und der Kurzzeitpflege bietet das DRK Ihnen das optimale Angebot, damit Sie Ihre Liebsten während des Urlaubes bestens versorgt wissen können.



*Und sollte das Wetter doch einmal nicht mitspielen, probieren Sie einfach unsere Bastelanleitung für Groß und Klein auf Seite 17 aus. Damit ist Spaß vorprogrammiert!*

*Gerne können Sie die freie Zeit auch nutzen, um etwas Gutes zu tun. Mit einer Blutspende können Sie zum Lebensretter werden. Besonders im Sommer und in der Urlaubszeit ist ein Rückgang der Blutspenden zu beobachten, diese werden jedoch weiterhin dringend benötigt.*

*An dieser Stelle spreche ich Ihnen für die Unterstützung unserer Arbeit, sei es aktiv oder durch Ihre Mitgliedschaft, meinen größten Dank aus. Nur durch Ihre Mithilfe können wir täglich für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt im Einsatz sein.*

*Ich wünsche Ihnen nun eine erholsame Sommerzeit und bleiben Sie weiterhin gesund!*

*Herzlichst*

## Barbara Yeboah

Stellvertretende Vorstandsvorsitzende

## Neue Einsatzhelme für das Ehrenamt

**Für den Erwerb von neuen Schutzhelmen für die Rotkreuzkräfte in Oberhausen hat die Sparkassen-Bürgerstiftung einen Großteil der Anschaffungssumme zur Verfügung gestellt. Nun fand die offizielle Übergabe mit Thomas Gäng, Vorstandsmitglied der Stadtsparkasse Oberhausen, statt.**

Die Sicherheit der ehrenamtlichen Einsatzkräfte steht für das DRK Oberhausen an oberster Stelle. Daher gehört zur persönlichen Schutzausstattung auch ein Helm, der der eigenen Sicherheit dient. Zum Einsatz kommt der Schutzhelm in möglichen Gefahrensituationen und zur Arbeitssicherheit.

Um die in die Jahre gekommenen Schutzhelme der Ehrenamt-

lichen durch neue ersetzen zu können, hatte das DRK vor einigen Monaten zu einer Spendenaktion aufgerufen. Die Anschaffung eines Einsatzhelmes kostet bereits rund 200 Euro. Umso größer war die Freude, als die Sparkassen-Bürgerstiftung sich dazu bereit erklärt hat, einen Großteil der Summe zu übernehmen, um die Arbeit des Roten Kreuzes in Oberhausen zu unterstützen. Zum Einsatz kommen die neuen Helme dann unter anderem bei Sanitätswachdiensten, im Betreuungsdienst bei Bombenentschärfungen, technischen Einsätzen sowie bei Naturkatastrophen.

Der Vorstand des DRK Oberhausen, vertreten durch Frau Barbara Yeboah, bedankt sich für die Spende: „Seit der Corona-Pande-



mie sind unsere Ehrenamtlichen ununterbrochen im Einsatz für die Oberhausener Bürgerinnen und Bürger. Daher freuen wir uns sehr über die großzügige Spende der Sparkasse und das Vertrauen in unsere Arbeit. Gleichzeitig bedanke ich mich auch bei allen privaten Spendern, die bei unserer Spendenaktion zur Anschaffung der neuen Helme beigetragen haben.“



Foto: DRK OB

Vordere Reihe v.l.: Thomas Gäng (Vorstandsmitglied Stadtsparkasse Oberhausen), Barbara Yeboah (Stellvertretende Vorstandsvorsitzende DRK Oberhausen), Jennifer Piaseczny (Kreisbereitschaftsleitung), Martin Götzke (Leiter Aktive Dienste). Hintere Reihe: Christian Hoff, Werner Pflips, Alexander Golenia, Christian Pfohl und Monique Ohl aus dem Ehrenamt.

## Was macht eigentlich...

### ...ein Bewohnerbeirat?

**Der Bewohnerbeirat ist eine wichtige Stütze eines jeden Alten- und Pflegeheims. Er dient als wertvolles Bindeglied zwischen der Einrichtungsleitung und den Bewohnern.**

Damit die Bewohner von Pflegeeinrichtungen nicht fremdbestimmt werden, sondern ihre Interessen vertreten können, gibt es in jeder Einrichtung einen sogenannten Bewohnerbeirat.

Dieser Beirat sichert die Mitbestimmung der Bewohnerinnen und Bewohner. Gleichzeitig kann er als neutraler und unabhängiger Berater Kritik oder Verbesserungsvorschläge anbringen.

In regelmäßigen Abständen wird der Beirat von den Heimbewohnern für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Dabei können nicht nur Bewohner, sondern auch externe Personen, wie z.B. Angehörige in den Beirat gewählt werden. Die Größe des Beirats ist abhängig von der Bewohneranzahl des Heims. Bei 51-100 Heimbewohnern ist beispielsweise ein Beirat von fünf Mitgliedern zu wählen - darunter höchstens zwei externe Mitglieder. Nicht gewählte Kandidaten kommen auf eine Ersatzliste und rücken nach, wenn ein Mitglied aus dem Beirat ausscheidet.

Der Bewohnerbeirat kann mitbestimmen bei der Verpflegungsplanung durch die Küche, der Planung und Durchführung von Veranstaltungen zur Frei-

zeitgestaltung und bei der Gestaltung der Hausordnung. Weiterhin hat der Beirat Mitwirkungsmöglichkeiten bei Entscheidungen über Kosten- und Satzänderungen, Unterkunft und Betreuung, Ausstattung der Einrichtung, Baumaßnahmen und die Einstellung von Einrichtungs- und Pflegedienstleistungen, um nur einige Beispiele zu nennen.

Dafür ist es notwendig, in stetem Austausch mit den Mitbewohnern zu stehen. Die Bewohner haben in den Gesprächen mit dem Beirat die Möglichkeit, Wünsche und Änderungsvorschläge anzubringen.

In regelmäßigen Sitzungen tagen die Mitglieder und besprechen verschiedene Tagesordnungspunkte, die anschließend in einem Sitzungsprotokoll festgehalten werden müssen. Einmal im Jahr muss der Beirat zudem einen Tätigkeitsbericht erstellen und diesen auf der Bewohnerversammlung, die Raum für Austausch unter den Bewohnern bietet, vortragen. Unterstützt werden die Bewohnerbeiräte durch unseren Sozialen Dienst, der z.B. bei den Sitzungsprotokollen, der Veranstaltungsplanung oder der Wahlorganisation helfend zur Seite steht.

#### Martha-Grillo-Seniorenzentrum



Foto: DRK OB

#### DRK Seniorenresidenz Wernerstraße



Foto: DRK OB

#### DRK Seniorenresidenz Grenzstraße



Foto: DRK OB

## Herzlich willkommen!

Das DRK Oberhausen heißt Susanne Spiecker als neue Gesamteinrichtungsleitung für die DRK Seniorenresidenzen in Oberhausen herzlich willkommen.

Seit Mitte März ist die 56-jährige Oberhausenerin nun für alle Belange rund um das Martha-Grillo-Seniorenzentrum, die DRK Seniorenresidenz Wernerstraße und die DRK Seniorenresidenz Grenzstraße zuständig.

„Die Aufgabe als Gesamteinrichtungsleitung beim DRK Oberhausen ist für mich eine neue Herausforderung in meinem Berufsleben“, so Susanne Spiecker. „Ich wurde beim DRK mit offenen Armen empfangen und darf bereits feststellen, dass ich genau das richtige Aufgabenfeld für mich gefunden habe. Darüber bin ich sehr froh.“

Mit Susanne Spiecker kann sich das DRK über eine Einrichtungsleitung mit langjähriger Berufserfahrung im Gesundheitswesen freuen. Denn dort ist sie bereits seit 29 Jahren tätig.

Zunächst beschäftigt in einem Krankenhaus, wechselte sie danach in einen Caritasverband und war zuletzt 18 Jahre bei der ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen gGmbH tätig.



Foto: DRK OB

Musikalischer Einstand in den Heimen.



Foto: DRK OB

Susanne Spiecker ist neue Gesamteinrichtungsleiterin.

In ihrer Freizeit ist die zweifache Mutter und stolze Oma gerne sportlich unterwegs. Sie spielt Handball, fährt Fahrrad oder genießt beim Wandern die Natur. Zum Ausgleich beschäftigt sie sich auch gerne im Garten, kocht und backt leidenschaftlich gerne.

Beim DRK freut sie sich besonders auf den intensiven Kontakt mit den Mitarbeitern und Bewohnern. Denn das Ziel ihrer Arbeit ist es, den Bewohnern im „neuen Zuhause“ Pflegeheim einen schönen Lebensabend zu ermöglichen.

Den Tages- und Kurzzeitpflegegästen möchte sie ein schönes „zweites oder vorübergehendes Zuhause“ gestalten.

Zu ihrem Einstand hat sich Susanne Spiecker etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Sie lud einen befreundeten Musiker ein, in den Seniorenresidenzen für unsere Bewohner zu singen und Musik zu spielen. Bei Liedern wie „Die Hände zum Himmel“ haben alle gemeinsam getanzt und geschunkelt.

Ein rundum gelungener Start!



Foto: A. Zelck



Foto: Adobe Stock



Foto: A. Zelck



Foto: A. Zelck



Foto: A. Zelck

## Sind Sie fit in Erster Hilfe?

Lautet die Antwort „Nein“, besuchen Sie doch einen unserer Kurse. Wir haben für jeden das passende Erste-Hilfe-Bildungsangebot, bei dem Sie in wenigen Stunden zum Lebensretter werden können!

### Klassischer Erste-Hilfe-Kurs

Der Erste-Hilfe-Grundkurs eignet sich für all diejenigen, die ihren Führerschein machen, für die Erste Hilfe im Betrieb oder im Sportverein zuständig sind, oder einfach ihre Kenntnisse auffrischen möchten. In neun Unterrichtseinheiten vermitteln Ihnen unsere Erste-Hilfe-Ausbilder in Theorie und Praxis das nötige Wissen. Inhalte sind unter anderem zu Wundversorgung, Bewusstlosigkeit, Umgang mit Knochenbrüchen, Verbrennungen, Vergiftungen und verschiedenen lebensrettenden Handgriffen.

### Erste-Hilfe-Fortbildung

Die Fortbildung richtet sich an Personen, die innerhalb der letzten zwei Jahre bereits einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben, z.B. betriebliche Ersthelfer. In der Fortbildung können Sie Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten auffrischen, um bei nahezu jedem Betriebsunfall helfen zu können. Der Lehrgang wiederholt die wichtigsten Grundlagen wie Bewusstlosigkeit, Atemspende und Herzdruckmassage. Zusätzlich bleibt Zeit für individuelle Themen nach Ihren Wünschen.

### Erste Hilfe am Kind

Im Lehrgang Erste Hilfe am Kinder erlernen Sie Maßnahmen, um bei Kindernotfällen und Kinderkrankheiten Hilfe leisten zu können. Zu den Lehrgangsthemen zählen z.B. Auffinden eines erkrankten Kindes, Umgang mit Blutungen, Fieber und Infektionskrämpfen, Verschlucken von Fremdkörpern, Vergiftungen sowie Herzdruckmassage und Atemspende bei Säuglingen. Der Kurs richtet sich an (werdende) Eltern und weitere interessierte Personen.

### Erste Hilfe für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder

Für die Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen gibt es besondere Anforderungen. Anders als in der betrieblichen Ersten Hilfe, muss hier auch der Notfall an und mit einem Kind geübt werden. Aus diesem Grund bieten wir den Lehrgang „Erste Hilfe für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder“ an. Im Kurs möchten wir Erzieher, Lehrer und Tagesmütter/Tagesväter im Umgang mit Kindernotfällen und Kinderkrankheiten schulen. Thematisch entspricht der Lehrgang dem Kurs „Erste Hilfe am Kind.“

### Ausbildung zum Brandschutz- und Evakuierungshelfer

Brandschutz und korrekte Evakuierung retten Leben. Betriebliche Ersthelfer, Brandschutzbeauftragte und sonstige Interessierte lernen in diesem Kurs daher innerhalb von vier Stunden rechtliche Grundlagen, Brandschutz in Theorie und Praxis sowie Grundlagen zur Evakuierung. Abgerundet wird die Schulung durch eine praktische Feuerlöscherübung.

### Erste Hilfe für Senioren

Durch den demographischen Wandel stellen wir auch in unserer Stadt eine steigende Zahl an Notfällen fest, die besonders ältere Menschen betreffen. Dieser Erste-Hilfe-Kurs richtet sich daher speziell an die Bedürfnisse von Senioren. In dreieinhalb Stunden lernen Senioren und deren Angehörige praxisnahe Fallbeispiele und Übungen. Inhalte des Lehrgangs sind die Vorbeugung von Sturzunfällen, der Umgang mit Verletzungen, Herz-Lungen-Wiederbelebung mit und ohne Defibrillator sowie spezielle Erkrankungen (Schlaganfall, Herzerkrankungen, Diabetes Mellitus).

### Erste Hilfe am Hund

Im Notfall können nur die Wenigsten dem eigenen oder einem fremden Hund Erste Hilfe leisten. In unserem Kurs speziell für den tierischen Freund des Menschen werden die Themen Auffinden eines verletzten/erkrankten Hundes, Anatomie, Vitalfunktionen, Schocklage, Vergiftungen, Wiederbelebungen, Verbände und Fremdkörperaspiration gelehrt.

Die Kursteilnehmer sind herzlich dazu eingeladen ihre Hunde zum Kurs mitzubringen, vorausgesetzt diese sind sozialverträglich, geimpft und der Besitzer verfügt über eine Haftpflichtversicherung.

### Erste Hilfe Kindergeburtstage

Spannende Aktivitäten, um einen unvergesslichen Kindergeburtstag zu feiern, gibt es viele. Doch die wenigsten sind so aufregend und zugleich lebenswichtig wie ein Erste-Hilfe-Kurs. Kinder ab sechs Jahren und Teenager führen wir spielerisch an die Erste Hilfe heran. Sie lernen korrekt Hilfe zu holen, Verletzungen zu versorgen und lebensrettende Sofortmaßnahmen durchzuführen. Alle Kinder können sich zudem über ein kleines Geschenk freuen. Auf Wunsch kommen wir auch mit unserem Krankentransportwagen zu Ihnen nach Hause.

### Achtung: Neuer Schulungsort



Foto: DRK OB

Ab sofort finden alle unsere Erste-Hilfe-Bildungsangebote in der ehemaligen Jugendkirche an der Fichtestr. 17, 46149 Oberhausen statt. Durch die größeren Räumlichkeiten können wir unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln nun mehr Teilnehmer gleichzeitig schulen und erfüllen damit die von der Berufsgenossenschaft vorgegebene Teilnehmeranzahl. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei der katholischen Kirche für die Unterstützung!



0208 85900-56



[www.drk-ob.de/erste-hilfe](http://www.drk-ob.de/erste-hilfe)

Mitglieder des DRK Oberhausen erhalten 50% Rabatt auf Erste-Hilfe-Kurse!

## Rotkreuzkurse in der Ersten Hilfe bis 30. September 2021



### KURSANMELDUNG



Buchen Sie Ihren Kurs mithilfe des QR-Codes, online über unsere Webseite <https://www.drk-ob.de/erste-hilfe> oder rufen Sie uns an unter: 0208 / 859 00 - 56.

### CORONA-HINWEISE

Bitte bringen Sie Ihre eigene FFP2-Maske mit, diese ist während des gesamten Kursverlaufs zu tragen. Des Weiteren muss sich an geltende Hygiene-Vorschriften gehalten werden. Bitte informieren Sie sich vor dem Kurs, ob dieser aufgrund der aktuellen Lage stattfinden kann. Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite.

### Schulungsort: DRK Schulungsraum, Fichtestr. 17, 46149 Oberhausen

**Termine unter Vorbehalt.** Änderungen und Absagen aufgrund der Corona-Pandemie durch behördliche Regelungen möglich.

#### Rotkreuzkurs Erste Hilfe (jeweils 09:00 - 17:00 Uhr)

01.07.	03.08.	01.09.
03.07.	05.08.	06.09.
06.07.	07.08.	07.09.
08.07.	10.08.	09.09.
12.07.	13.08.	14.09.
14.07.	16.08.	16.09.
17.07.	19.08.	20.09.
20.07.	21.08.	22.09.
22.07.	23.08.	25.09.
26.07.	25.08.	28.09.
28.07.	30.08.	30.09.
31.07.		

#### Rotkreuzkurs Erste Hilfe Fortbildung (jeweils 09:00 - 17:00 Uhr)

05.07.	18.08.	08.09.
16.07.	31.08.	17.09.
		29.09.

#### Rotkreuzkurs Erste Hilfe am Kind / Erste Hilfe für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen (jeweils 09:00 - 17:00 Uhr)

24.07.	14.08.	18.09.
--------	--------	--------

#### Rotkreuzkurs Erste Hilfe für Senioren (jeweils 14:00 - 17:30 Uhr)

29.07.	20.08.	21.09.
--------	--------	--------

#### Brandschutz- und Evakuierungshelfer-Ausbildung (jeweils 09:00 - 13:00 Uhr)

07.07.		15.09.
--------	--	--------



Foto: Sven Rogge / DRK LV Sachsen

## Schulung zum Schnelltester

Aufgrund der Corona-Pandemie sind Unternehmen dazu verpflichtet, ihren Mitarbeitern Corona-Tests anzubieten. Das DRK Oberhausen bietet für diesen Zweck spezielle Anwenderschulungen an.

Wenn Sie Ihre Mitarbeiter zur Durchführung von Schnelltests schulen lassen möchten, gilt es einiges zu beachten. In unseren Schnelltestschulungen vermitteln wir Ihren Mitarbeitern das nötige Wissen, um die Tests sicher durchzuführen und alle notwendigen Hygienevorschriften einzuhalten.

In nur drei Stunden werden Themen wie der geeignete Ort zum Testen, notwendige Schutzausrüstung, Hygieneschritte, Lager und Handhabung der Testkits, Testdurchführung sowie korrekte Entsorgung und Reinigung in Theorie und Praxis besprochen.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter [www.drk-ob.de/tester-schulung](http://www.drk-ob.de/tester-schulung).



## Czauderna & Güragac

Partnerschaftsgesellschaft mbB  
Steuerberatung und Wirtschaftsberatung

Adresse Schmachendorfer Str. 5  
46147 Oberhausen

Telefon 0208/99 616-0

Fax 0208/99 616-99

E-Mail [info@cundg-steuerberatung.de](mailto:info@cundg-steuerberatung.de)

Internet [www.cundg-steuerberatung.de](http://www.cundg-steuerberatung.de)

## Unsere Mitarbeiter feiern Jubiläum!

Im aktuellen Trendence Schülerbarometer landet das Deutsche Rote Kreuz in den Top 10 der beliebtesten Arbeitgeber. Schülerinnen und Schüler der 8. bis 13. Klasse wählten das DRK für alle Branchen auf den siebten Platz.

Dass das DRK ein beliebter Arbeitgeber ist, zeigt sich auch in der langen Betriebszugehörigkeit unserer Mitarbeitenden. Wir bedanken uns ganz herzlich für bis zu 35 Jahren beim DRK Oberhausen und freuen uns auf viele weitere Jahre der Zusammenarbeit!

### Wir gratulieren:



*Emiteria Batalla-Lat  
Natascha Berchter  
Dagmar Essler  
Monika Everbeck  
Martina Hauffe  
Yvonne Kuhlmann  
Elke Knoblen  
Diana Kopp  
Jessica Leschinsky  
Thorsten Liebeck  
Luigi Lo Mele  
Arezoo Ranjbaran  
Marina Schmidt*



*Hildegard Becker  
Valentina Eirich  
Jeanette Heim  
Lydia Hübert*



*Venacio Balingit  
Petrus Zandee*



*Markus Burgarz  
Denis Schoen*



*Bozena Dorota Jankowski*



*Ingrid Hausz*

## Werbekampagnen

Vielleicht haben Sie in unserer Blickpunkt-Ausgabe oder auf Plakaten in der ganzen Stadt schon die neuen DRK Werbekampagnen wahrgenommen. Mit den Kampagnen möchten wir auf die Arbeit des Katastrophenschutzes aufmerksam machen und neue Ehrenamtliche gewinnen sowie das Angebot des Hausnotrufs präsentieren, um bei Notfällen in den eigenen vier Wänden schnell zur Hilfe zu sein.

### Hausnotruf in modernem Design

Der DRK Hausnotruf bietet Sicherheit in den eigenen vier Wänden und schnelle Hilfe auf Knopfdruck. Unsere eigene Hausnotrufzentrale ist rund um die Uhr für Notrufe erreichbar.

Um das Angebot des Hausnotrufs weiter bekannt zu machen, gibt es seit ein paar Monaten eine neue Werbekampagne des DRK Nordrhein.

Zentrales Kampagnenmotiv ist dabei der rote Hausnotrufknopf, der bald auch eins unserer Einsatzfahrzeuge schmücken wird.

Weitere Informationen zu unserem Hausnotruf finden Sie auch unter [www.drk-ob.de/hausnotruf](http://www.drk-ob.de/hausnotruf) oder kontaktieren Sie unsere Mitarbeiter unter Tel. 0208 25577.

**Hausnotruf.  
Hilfe auf  
Knopfdruck.**



### Nachwuchs für den Katastrophenschutz

Ganz neu ist die Kampagne, die gemeinsam mit dem Arbeiter-Samariter-Bund, der Deutschen-Lebens-Rettungs-Gesellschaft, der Johanniter-Unfall-Hilfe, dem Malteser-Hilfsdienst, dem Technischen Hilfswerk und dem Verband der Feuerwehren in NRW die ehrenamtlichen Kräfte im Katastrophenschutz NRW stärken soll. Die Initiative wird gefördert durch das Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen.

Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten oder Fragen zum Katastrophenschutz haben, freuen wir uns sehr über Ihre Kontaktaufnahme unter Tel. 0208 85900-18 oder per E-Mail unter [ehrenamt@drk-ob.de](mailto:ehrenamt@drk-ob.de).

## Neue Projekte in der Wohlfahrts- und Sozialarbeit

**Bereits mehrfach haben wir über die Aktivitäten des Quartiersbüros der Stadt Oberhausen in Kooperation mit dem DRK Oberhausen im Bereich Mitte und Styrum berichtet. Aufgrund fallender Inzidenzzahlen besteht die Planung, im Juni 2021 wieder erste Veranstaltungen unter Einhaltung der Hygienevorschriften anbieten zu können.**

Bereits jetzt sind Beratungen zu allen Themen „Rund ums Älterwerden“ sowohl telefonisch als auch persönlich möglich. Hierzu zählen weiterhin Anfragen zu Gesundheitsthemen, Beantragung eines Pflegegrades oder der Errichtung einer Patientenverfügung, um nur einige Beispiele zu nennen. Neben dem bereits bekannten Quartiersbüro in der Grenzstraße 30, werden Beratungsgespräche nun auch in dem neuen Quartiersbüro in der Nohlstraße 40 angeboten. Eine vorherige telefonische Terminvereinbarung ist sinnvoll. Die Quartierskordinatorin des DRK Oberhausen, Vera Höger, erreichen Sie unter der Mobilnummer 0151 - 55166434. Bei Interesse an einer Beratung in der türkischen Sprache wenden Sie sich telefonisch an die Mitarbeiterin des Quartiersbüros, Melek Cimen, unter der Mobilnummer 0151 – 42129132. Regelmäßig werden nun auch Angebote in weiteren Sprachen erfolgen.

Das DRK Oberhausen hat es sich zur Aufgabe gemacht, dazu beizutragen, Zugangsbarrieren zu Beratungs- und Pflegeangeboten abzubauen und auch Seniorinnen und Senioren mit Einwanderungsgeschichte sowie ihren Angehörigen den Zugang zu bestehenden Regelangeboten zu ebnen.

### „Guter Lebensabend NRW“

Aufgrund von kulturellen und sprachlichen Barrieren kann es für Senior\*innen mit Migrationshintergrund häufig schwierig sein, Beratungs- und Pflegeangebote in Anspruch zu nehmen.

Mit dem Projekt „Guter Lebensabend NRW“ der Stadt Oberhausen (Kommunales Integrationszentrum) in Kooperation mit dem DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e.V. und pro wohnen international e.V. soll dem entgegengewirkt werden. Ältere Bürgerinnen und Bürger mit Einwanderungsgeschichte sollen in die Lage versetzt werden, die Angebote der Regelversorgung im gleichen Maße zu nutzen, wie die Mehrheitsgesellschaft. Zu diesem Zweck werden neue Zugangsformen erprobt, wie zum Beispiel aufsuchende Beratungsangebote in Senioreneinrichtungen und Gemeinden. Dabei wird auch eine enge Zusammenarbeit mit den Migrantenselbstorganisationen gepflegt werden.

Insbesondere durch das Aufzeigen von Präventivangeboten soll der Eintritt der Pflegebedürftigkeit hinausgezögert bzw. der Grad der Pflegebedürftigkeit gemindert werden.

Pflegende Angehörige sollen über bestehende Angebote besser informiert werden, indem ihnen z.B. Pflegeberatungsangebote aufgezeigt und sie erforderlichenfalls dorthin vermittelt werden.

Auch gesundheitliche Prävention kann hier ein wichtiges Thema sein, welches Menschen mit und ohne Migrationshintergrund durch das neue Projekt des DRK Oberhausen „Einfach gesund leben!“ näher gebracht werden soll.

### „Einfach gesund leben!“

Im Alter gibt es viele Einflussfaktoren, die sich auf die Gesundheit von Seniorinnen und Senioren und somit auch auf deren Wohlbefinden und ihre Lebensqualität auswirken können. Dazu zählen zum Beispiel gesundheitliche Folgen von psychischen Veränderungen, Fehlernährung, Bewegungsmangel oder Sucht.

Mit dem Projekt „Einfach gesund leben!“ will das DRK Oberhausen gefördert durch das GKV Bündnis für Gesundheit die gesundheitsfördernden

Strukturen in allen sechs Quartieren in Oberhausen verbessern und dem Auftreten von gesundheitlichen Problemen wirksam entgegenwirken. Durch Aufklärung, Betreuung und Beratung kann ein Großteil dazu beigetragen werden, die Gesundheit der Zielgruppe zu fördern. Dies geschieht in enger Vernetzung mit der Stadt Oberhausen und den einzelnen Oberhausener Quartieren im Rahmen des bewilligten Förderantrages des GKV-Bündnisses „Aufbau gesundheitsförderlicher Strukturen und Planung von Gesundheitsprojekten im Sozialraum“.

Das Projekt richtet sich an alle Menschen 50+ in Oberhausen, dabei soll ein besonderer Fokus zum einen bei der Gruppe alleinstehender älterer Menschen liegen, zum anderen, bei denen, welche sich im Übergang vom Beruf zum Ruhestand befinden. Die Angebote sind ausdrücklich auch für Menschen mit Migrationshintergrund attraktiv, Beratungen können in unterschiedlichen Sprachen angeboten werden.

Ein vielfältiges Programm mit Informationsveranstaltungen und Workshops wird nach Beendigung der Einschränkungen durch die Corona Schutzverordnungen erscheinen.



Foto: Enric Mammen

Bei Beratungs- und Unterstützungsbedarf wenden Sie sich an die Projektleiterin Vera Höger unter der Mobilnummer 0151 – 55166434



Foto: privat

Fragen zu allen genannten Projekten in türkischer Sprache richten Sie bitte an die Projektmitarbeiterin Melek Cimen unter der Mobilnummer 0151 – 42129132



Foto: Adobe Stock

Im Juni 2021 startet das Projekt „Bürger\*innen für Bürger\*innen, kurz „BfB – Digital“. Koordiniert durch eine Mitarbeiterin des DRK Oberhausen beraten hier ehrenamtliche Helfer Seniorinnen und Senioren im Umgang mit Smartphone, Tablet und Notebook. In Gruppen oder einzeln werden dabei gemeinsam Hürden genommen, um die digitalen Möglichkeiten von gesellschaftlicher Teilhabe und Information zugänglich zu machen. Eine ausführliche Vorstellung des Projektes finden Sie in einer der nächsten Ausgaben. Falls Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit in diesem Bereich haben oder sich über Beratung freuen, wenden Sie sich bereits jetzt gerne an die Projektkoordinatorin Vera Höger unter der Mobilnummer 0151 – 55166434.



## Termine

Unter Vorbehalt



Foto: Andreas Brockmann / DRK LV Nordrhein

Foto: DRK OB

Foto: DRK OB

## Blutspende

- 26.07., 15:00 - 19:00 Uhr: Pfarrei „Liebfrauen“, Roßbachstr. 41, 46045 Oberhausen
- 28.07., 17:00 - 20:30 Uhr: Katastrophenschutzzentrum, Brücktorstr. 38, 46047 Oberhausen
- 30.08., 15:00 - 19:00 Uhr: Pfarrei „Liebfrauen“, Roßbachstr. 41, 46045 Oberhausen
- 27.09., 15:00 - 19:00 Uhr: Pfarrei „Liebfrauen“, Roßbachstr. 41, 46045 Oberhausen

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie finden unsere Blutspendetermine weiterhin statt – natürlich unter besonderen Schutzvorkehrungen. Bitte informieren Sie sich unter folgendem Link vor der Blutspende, ob der Termin wie geplant stattfindet. Weiterhin ist eine Online-Terminreservierung erforderlich: [www.drk-blutspende/blutspendetermine](http://www.drk-blutspende/blutspendetermine)

## Sozialer Dienst

Bei Fragen zu den Veranstaltungen des Sozialen Dienstes in unseren Seniorenresidenzen wenden Sie sich gerne an:

DRK Seniorenresidenz Wernerstraße: Kristin Keller Tel. 0208 857 63 – 206

Martha-Grillo-Seniorenzentrum: Sabine Dominik-Tinnefeld Tel. 0208 859 00 – 41

DRK Seniorenresidenz Grenzstraße: Vanessa Petzold Tel. 0208 790 53 – 335

## Quartiersarbeit

Fragen zu Veranstaltungen der Quartiersarbeit beantwortet Ihnen Quartiersentwicklerin Vera Höger unter der Tel. 0151 55166434.

## Personalien

Die **DRK Seniorenresidenz Wernerstraße** begrüßt Pflegehelferin Valentina Ejodamen, Lizana Paloka, die neue Auszubildende zur Pflegefachkraft, die Alltagsbegleiterin Malgorzata Öztürk sowie die Pflegefachkraft Anna Rohde-Kortz im Kreise der Mitarbeiter.

Auch die **DRK Seniorenresidenz Grenzstraße** freut sich über neue Mitarbeiter. Ein herzliches Willkommen an die Pflegehelferin Tatjana Terres, den neuen Auszubildenden Sascha Jacob und die Pflegehelferkraft Selima Botic.

Im **Martha Grillo Seniorenzentrum** heißen wir die beiden Auszubildenden Elif Bayrak und Nurcan Karaman herzlich willkommen sowie die

Betreuungskraft Silke vom Bruch und Pflegehelferkraft Mirveta Velesovic.

Im Bereich der **Aktiven Dienste** freuen wir uns über die Unterstützung von Ousmare Camare, Christine Lerch, Christiane Niwak, Viktoria Stoll, Sina Schuler, Sophie Marie Kocamaz, Alisa Tairi, Erja Bartoschak, Theresa-Sophie Giesen, Annig Kaminski, Lobna Bouchouchi, Monique Puschkarow, Sophia Helbach, Sobhi Alajaj, Andrea Flohr und Suna Karabulut.

Außerdem begrüßen wir Silvia Kaffke, Margot Birgit Dyga und Jale Lemken im Bereich der **Wohlfahrts- und Sozialarbeit** sowie Susanne Biesenbach im Bereich der **Verwaltung**.



Foto: A. Zeick

## DRK Vogelscheuchen – Einfach selber basteln!



Foto: DRK OB

## Lustige Tonmännchen

Ob als Deko oder Vogelscheuche, unsere Tonmännchen in Einsatzkleidung machen im Garten oder auf dem Balkon viel her! Ob alleine oder zusammen mit dem (Enkel-)Kind können Sie die Figuren natürlich auch ganz individuell nach Ihren Wünschen bemalen.

## Sie benötigen für eine Figur:

- 2 mittelgroße und 2 kleine Tontöpfe (Größe nach Wahl)
- Pinsel
- Bastelkleber
- Acrylfarben
- Acryllack
- Nach Belieben Deko wie z.B. Stroh, Filz, Blumen, Knöpfe, Halstücher etc.

## So geht's:

- Bemalen Sie die zwei mittelgroßen Tontöpfe als Hose und Hemd mit den Acrylfarben und kleben diese mit dem Bastelkleber nach dem Trocknen an der offenen Seite zusammen.
- Die zwei kleinen Tontöpfe werden als Kopf und Hut bemalt.
- Vor dem Zusammenkleben kann aus Filz eine Hutkrempe geschnitten und zwischen die kleinen Tontöpfe geklebt werden.
- Versiegeln Sie das Ganze mit Acryllack für eine bessere Wetterbeständigkeit.
- Zum Schluss können Sie die Vogelscheuche nach Belieben dekorieren, z.B. mit Armen und Haaren aus Stroh oder einem Halstuch. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Viel Spaß beim Basteln!

## Vielen Dank!

Es ist uns wichtig, unsere Mitglieder und die Öffentlichkeit regelmäßig über unsere Tätigkeiten zu informieren. Mit unserer Verbandszeitschrift berichten wir über uns und unsere Arbeit in Oberhausen. Doch eine Zeitschrift kostet auch Geld. Diese Kosten sind nur tragbar, weil lokale Unternehmen uns dabei unterstützen.

Bei folgenden Partnern des Blickpunkts bedanken wir uns herzlich für ihr Engagement:

 <p><b>Nockmann &amp; Gerstberger GmbH</b> Sanitäre Installation · Heizungsbau</p>	 <p>Malerarbeiten Kunststoffputze Wärmedämmung Fassadengestaltung</p>	 <p>MEISTERBETRIEB <b>SCHILLER</b> SANITÄR   HEIZUNG   KLIMA</p> <p>WWW.MEISTERBETRIEB-SCHILLER.DE   ☎ 0208 810 68 650</p>
<p><b>GEESE-BAU</b></p> <p>TECHNOLOGIE Hochbau / Umbau / Zimmerer / Schlosserei</p> <p>MENSCHEN Maurer / Betonbauer / Zimmerer / Schlosser / Kaulfleute</p> <p>TRADITION Seit mehr als 80 Jahren sind wir in Oberhausen und der Region kompetenter Ansprechpartner und anerkannter Ausbildungsbetrieb.</p> <p>GEESE-BAU GmbH Dorstener Straße 553 46119 Oberhausen</p> <p>Telefon 0208/610580 Telefax 0208/608323</p> <p>www.geese-bau.de info@geese-bau.de</p>	 <p><b>TIMM</b> Echtes Handwerk. Echter Geschmack.</p> <p>TIMM Fleisch- und Wurstmanufaktur Max-Planck-Ring 39 · 46049 Oberhausen · www.echter-geschmack.de</p>	 <p><b>Czauderna &amp; Güragac</b> Partnerschaftsgesellschaft mbB Steuerberatung und Wirtschaftsberatung</p> <p>Adresse Schmachtdorfer Str. 5 46147 Oberhausen Telefon 0208/99 616-0 Fax 0208/99 616-99 E-Mail info@cundg-steuerberatung.de Internet www.cundg-steuerberatung.de</p>
 <p><b>iD GmbH</b> Gesellschaft des DRK Oberhausen</p>	 <p><b>WALTER PERSPEKTIVEN</b> DRUCK &amp; MEDIEN SERVICE</p> <p>Design, Vorstufe, UV-Direktdruck, Mailing Offsetdruck, Digitaldruck, Verpackungsdruck, Großformatdruck, Veredelung, Werbemittel, Premium Car Wrapping, Licht- &amp; Werbetechnik,</p> <p>Pfälzer Straße 78 · 46145 Oberhausen Tel.: 02 08/62 95 4-0 info@wa-p.net · www.wa-p.net</p>	 <p><b>carecatering GmbH</b> Gesellschaft des DRK Oberhausen</p>
<p>#GENOSSEN WOHNEN FAIRER!</p>   <p>www.mwb.info</p>	<p>Hier könnte bereits in der nächsten Ausgabe <b>IHRE Anzeige stehen!</b></p> <p>Kontaktieren Sie uns unter: 0208/859 00 - 12 oder unter jessica.reinhold@drk-ob.de</p>	 <p>Lassen Sie sich nicht stören. Wir sind schon fertig.</p> <p>www.gewa-gruppe.de Kostenlose Hotline 08 004 39 26 24</p> <p>Fahrenstraße 13 46117 Oberhausen kontakt@gewa-gruppe.de</p> <p><b>gewa</b> GebäudeService</p>

DRK-Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V.  
Theresenstraße 14, 46049 Oberhausen  
Tel.: 0208 - 859 00 0, Fax: 0208 - 859 00 55  
info@drk-ob.de, www.drk-ob.de



## Beitrittserklärung als Fördermitglied

**Ja,** ich möchte Mitglied im Deutschen Roten Kreuz werden, weil ich von der Arbeit des DRK überzeugt bin. Deshalb trete ich dem DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. bei und werde folgenden monatlichen Mitgliedsbeitrag leisten (Hinweis: Der monatliche Mindestbeitrag liegt bei 3,50 €!):

3,50 €/Monat     5,00 €/Monat     10,00 €/Monat     \_\_\_\_\_ €/Monat

Beitrittsdatum: \_\_\_\_\_ Zahlungsweise:  jährlich  halbjährlich  vierteljährlich  monatlich

\_\_\_\_\_  
Anrede      Titel      Vorname\*      Name\*

\_\_\_\_\_  
Straße / Haus-Nr.\*      Postleitzahl / Ort\*      Geburtsdatum\*

\_\_\_\_\_  
Telefon      E-Mail-Adresse\*      Dieses Mitglied hat mich geworben

Die mit \* gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder!

- Ich wünsche eine jährliche Zuwendungsbescheinigung.
- Ich habe die **Satzung** des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. über die Webseite des DRK unter [www.drk-ob.de/spenden/mitglied-werden](http://www.drk-ob.de/spenden/mitglied-werden) gelesen und erkenne diese an.
- Im Übrigen habe ich die **Datenschutzerklärung** über die Webseite des DRK unter [www.drk-ob.de/spenden/mitglied-werden](http://www.drk-ob.de/spenden/mitglied-werden) zur Kenntnis genommen und habe keine Einwände mit der dort beschriebenen Verarbeitung meiner Daten.

Der Mitgliedsbeitrag ist nach §10b des EStG steuerbegünstigt. Meine Beitrittserklärung gilt auf unbestimmte Zeit. Ich kann die Mitgliedschaft unter Beachtung der in der Satzung des DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V. unter § 17 genannten Kündigungsfrist jederzeit durch einfache schriftliche Erklärung kündigen. Bereits gezahlte Beiträge werden nicht erstattet. Um über die Arbeit des Roten Kreuzes in Oberhausen zu informieren, erhalten Fördermitglieder vierteljährlich die Verbandszeitung „Blickpunkt“.

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum      Unterschrift

### Zahlung des Mitgliedsbeitrags

Dauerauftrag     Selbstzahler     Ich zahle per Bankeinzug (füllen Sie bitte das SEPA-Lastschriftmandat aus!)

### SEPA-Lastschriftmandat

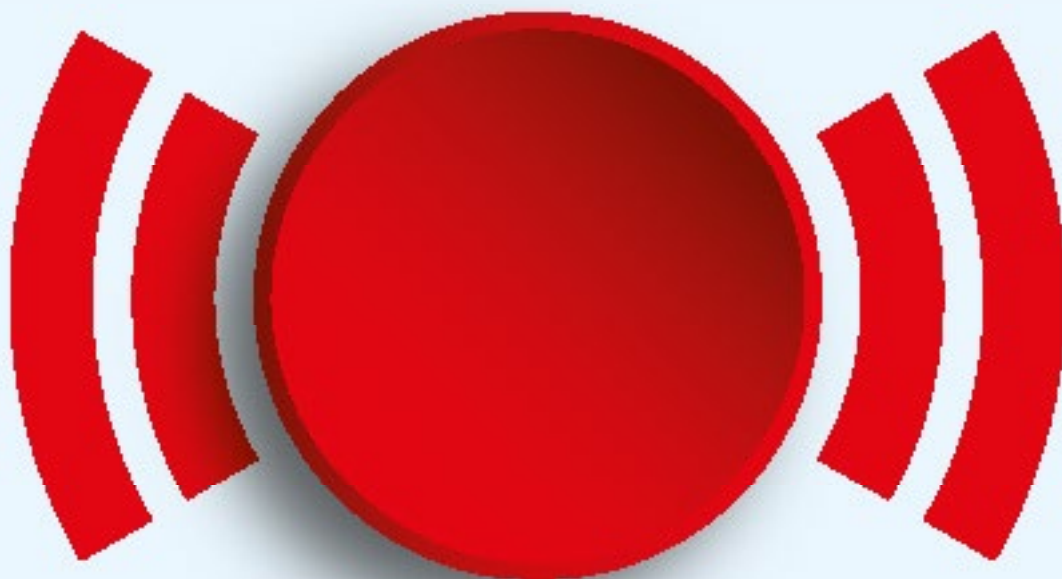
Ich ermächtige den DRK Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e. V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Kreisverband Oberhausen auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der erste Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift erfolgt zu Beginn des auf den Vertragsabschluss folgenden Monats. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45DRK00000382891

\_\_\_\_\_  
IBAN      BIC

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum      Unterschrift Kontoinhaber

**Jetzt  
kostenlos  
informieren!**

# Hausnotruf Oberhausen. Alarm auf Knopfdruck.



**Ein Knopfdruck genügt, und unsere Hausnotrufzentrale ist alarmiert. Mehr Infos:**

**[drkhausnotruf.nrw](http://drkhausnotruf.nrw)**

**DRK Oberhausen Einsatzzentrale:**  
Telefon: 0208 / 2 55 77



**DRK-Kreisverband  
Oberhausen (Rhld.) e.V.**

E-Mail: [hausnotruf@drk-ob.de](mailto:hausnotruf@drk-ob.de)  
Internet: [www.drk-ob.de](http://www.drk-ob.de)